

## Informationsmappe

# ***DENKEN OHNE GELÄNDER***

***Hannah Arendt im Selbstversuch***



### | kontakt |

| pulk fiktion |  
| Hannah Biedermann & Norman Grotegut |  
| Adamsstraße 67 | 51063 Köln |  
| Tel 0176 24323481 |  
| info@pulk-fiktion.de |  
| www.pulk-fiktion.de |

| Esther Schneider |  
| Produktionsleitung  
& Schulkontakt |  
| Tel 0176 68434939 |  
| schulen@pulk-fiktion.de |

## **DENKEN OHNE GELÄNDER – Hannah Arendt im Selbstversuch**



Lasst uns Denken nicht als alltägliche Gegebenheit begreifen, sondern als Wagnis. Wie denken wir wirklich selber? Welche gedanklichen Geländer geben uns Sicherheit? Wo reichen sie nicht mehr aus? Was heißt es, sie loszulassen?

Auf den Spuren der Theoretikerin Hannah Arendt begibt sich die Performerin Hannah Biedermann mit viel Freude auf den Holzweg. Dabei riskiert sie, Dinge nicht zu wissen und öffentlich zu denken. Im Zwiegespräch mit Bühnentechniker Peter Behle erforscht sie die Beziehung zwischen Denken und politischem Handeln und lädt das Publikum zum Dialog. Der Theaterraum wird zum Denkraum, in dem Luft ist für Fragen nach Macht und Verantwortung, nach Identität und Pluralität. Es entsteht eine kollektive Suche danach, was es heißt, gemeinsam frei zu sein.





**Konzept:** pulk fiktion | **Regie:** Eva von Schweinitz | **Performance:** Hannah Biedermann, Peter Behle | **Video:** Norman Grotegut | **Sounddesign:** Nicolas Schneider | **Ausstattung:** Ria Papadopoulou | **Dramaturgie:** Lisa Zehetner | **Technik / Lichtdesign:** Peter Behle | **Produktion:** Esther Schneider | **Uraufführung:** 13.09.2020, FWT Köln | **Rechte:** Beim Theater

Eine **Koproduktion** von pulk fiktion mit FFT Düsseldorf, Theater an der Ruhr und Freies Werkstatt Theater Köln. **Gefördert durch** die Stadt Köln, das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und die Kunststiftung NRW.

## **STÜCK-/TECHNIKDATEN**

**Spieldauer:** ca. 60 Minuten

**Anzahl der Mitwirkenden:** 1D + 1T

**Zielgruppe:** Jugendliche ab 13 Jahren und Erwachsene

**Zuschauerzahl:** max. 100 Zuschauer\*innen (auch für nur eine Klasse spielbar)

**Bühne:** 6 x 6 Meter (+ 2 Meter weiterer Abstand zum Beamer, der aber auch über dem Publikum hängen kann), Lichtpult wird mitgebracht, Scheinwerfer werden vom Haus genutzt. Ton wird vollständig mitgebracht. FoH sitzt auf der Bühne!

Der Raum sollte verdunkelter sein.

Bei Gastspielen in der Schule ggf im Klassenzimmer, sprechen Sie uns an, und wir schauen nach Lösungen. Eine minimalversion an Licht können wir mitbringen.

**TRAILER:** <https://vimeo.com/470774109>

**GESAMTAUFZEICHNUNG:** <https://vimeo.com/pulk/denken> **Passwort:** pulk2020

## **PRESSE**

- **NOMINIERT für den Kölner Kinder- und Jugendtheaterpreis 2020**

### **Kölner Rundschau**

„Widersprüche gilt es auszuhalten. Hannah Biedermann schafft die Voraussetzungen, indem sie die Situation mit dem Publikum offenhält.(...) Die Spontaneität, mit der Pulk Fiktion den philosophischen Diskurs entzündet, verleiht dem Theatererlebnis eine Frische, die zeigt, warum wir dieses Medium so nötig brauchen.“

### **Känguru Magazin**

„Biedermann und Behle bringen viel Schwung in die schwer zu begreifenden Denkweisen Arendts. Die Gestaltung ist ebenfalls nicht am Zahn der Zeit vorbei. (...) Ob eine Twitter-Meldung von Arendt, ein sprechender Aschenbecher, eine rauchende und lichtverspielte Bühne oder eine hochmoderne Schreibmaschine – der Pulk hat sich viele interaktive und auflockernde Methoden einfallen lassen.“

## **PULK FIKTION**

Als Gruppe, die sich dem Kinder- und Jugendtheater verschrieben hat, nimmt sich pulk fiktion stets den Fragen und Lebensperspektiven der jungen Menschen an, aber stellt sich auch immer die Frage: Wie kann ein gemeinsames Leben mit allen Generationen (aller Nationen und Kulturen) aussehen? Und damit auch, wie kann ein zeitgenössisches Theater für alle aussehen? Wie kann Theater nicht nur Utopien vorspielen, sondern selbst Ort der Begegnung und Verhandlung sein?

pulk fiktion ist eine 2007 gegründete Performancegruppe mit Sitz in Köln. Ein heterogener pulk von Künstler\*innen (aus den Bereichen Theater, Film, Musik, Performance, Videokunst und interaktive Medien) erarbeitet in unterschiedlichen Konstellationen Produktionen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Der vielfältige und interdisziplinäre Ansatz der Gruppe entsteht aus dem unbedingten Ziel, die ästhetische Form jeweils individuell nach dem gestellten Thema auszurichten. pulk fiktion entwickeln ihre Produktionen auf der Basis gesellschaftlicher Fragestellungen sowie aus Vorlagen der populären Kultur.

Die Produktionen, meist Stückentwicklungen, wurden auf diverse nationale und internationale Festivals eingeladen und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. 2016 erhielt pulk fiktion den George Tabori Förderpreis des Fonds Darstellende Künste.

Seit 2019 erhält pulk fiktion die Spitzenförderung für Kinder- und Jugendtheater des Landes NRW.

pulk fiktion ist Mitglied der Internationalen Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche ASSITEJ.